



VON DEN ROCKIES NACH ALASKA – GO WILD MIT KLEINBUS, FLUGZEUG UND FÄHRE

TOUR B

Wildes, raues Land, so wie man sich Kanada vorstellt. Bei dieser 22-Tage Campingreise zwischen Calgary und Whitehorse erleben Sie die beeindruckenden Landschaften von Kanadas Westen und Nordwesten: Banff und Jasper Nationalparks in den spektakulären Rocky Mountains, die endlose Tundra entlang dem primitiven Dempster Highway mit Gipfelerlebnis im Tombstone Gebirge, die berühmteste Höhenstraße Nordamerikas, der „Top of the World Highway“ und Kluane Nationalpark mit massiven Gletschern. Schließlich das Küstengebirge mit Wasserfällen und Baumriesen. Dazu auch Einblicke in die Geschichte der Pioniere und Goldsucher vor 130 Jahren, die uralten Traditionen der Küstenindianer und immer die reiche Tierwelt in den riesigen Naturschutzgebieten.

Anforderung: Der Reiseleiter begleitet die Gruppe bei moderaten Tageswanderungen. Zeltplätze sind mit Bus erreichbar, Man muss Gepäck nicht weit tragen.

Leistungen:

- ✓ Flughafen Transfers in Calgary und Whitehorse
- ✓ Linienflug von Calgary nach Whitehorse am 9.Tag
- ✓ 4 Hotelübernachtungen (DZ)
- ✓ 17 Übernachtungen in Zelten (2 Pers./Zelt)
- ↔ Transport im Minibus
- ✓ Transport im Minibus
- ✓ Eintritt zu den Nationalparks
- ✓ Eintritt Diamond Tooth Gertie's Casino
- ✓ Eintritt Goldgräbermuseum
- ✓ Führung inkl. Goldwaschen in Dawson City
- ✓ Wildwasserfahrt Tatshenshini River
- ✓ Fährfahrt Lynn Fjord
- ✓ Campinggebühren
- ✓ Campingausrüstung (außer Schlafsack & Matratze)

Nicht im Preis: Persönliche Ausrüstung, Mahlzeiten (rechnen Sie bitte mit \$140.00 + \$140.00 für die Essenskasse), Schlafsack und Thermarest Matratze, Tagesrucksack, Wildwasser Fahrt in Banff, Bike Miete in Jasper, Reiten in Jasper.



VERSCHIEDENE LANDSCHAFTEN UND ABGELEGENE GEBIETE

DIE ROCKIES MIT TAGESWANDERUNGEN

FLUG VON CALGARY NACH WHITEHORSE

GOLDRAUSCH UND PIONIER GESCHICHTE

TOMBSTONE GEBIRGE UND TUNDRA

TOP OF THE WORLD HIGHWAY

WILDWASSER RAFTING

FÄHRE DURCH DEN LYNN FJORD

SKAGWAY, STADT OHNE GESETZE

Reisedauer: 22 Tage

Teilnehmerzahl: 3 bis 12 Pers.

Termine und Preise sind in der Preisliste und auf unserer Website zu finden.

VON DEN ROCKIES NACH ALASKA / GO WILD

TOUR B

- 1. Tag:** CALGARY - Transfer vom Calgary Flughafen zum Hotel mit hoteleigenem Bus. Treffen mit dem Reiseleiter und Vorbesprechung im Hotel.
- 2. Tag:** BANFF NATIONALPARK - Fahrt in den Banff Nationalpark. Auf einem Campingplatz im Wald stellen Sie Ihr Zelt für die nächsten beiden Tage auf (mit Duschen). Dann machen Sie sich auf zur ersten Wanderung am Minnewanka Lake oder auf einem der vielen anderen Bergpfade. Wanderzeit 2 – 3 Stunden.
- 3. Tag:** BANFF NATIONALPARK - Für heute ist eine ganztägige Wanderung geplant. Sie erforschen Pässe über der Baumgrenze und alpine Wiesen. Zum Beispiel 7.5 Km mit 725 M Gewinn zu einem kleinen See und eventuell 2 Km weiter in den Pass auf 2470 M. Heute Abend sitzen Sie gemütlich am Lagerfeuer oder besuchen vielleicht das geschäftige Städtchen Banff. Wanderzeit 5 – 7 Stunden.
- 4. Tag:** YOHO NATIONALPARK / LAKE LOUISE - Die Postkartenlandschaft um Lake Louise darf man sich nicht entgehen lassen. Vorgeschlagen ist der 3,5 Km Pfad mit 400 M Gewinn zum historischen Tea House an einen alpinen See. Hier lockt ein Netzwerk von leichten bis anspruchsvollen Wegen noch ein Stück weiter und höher zu wandern. Zum Beispiel die 15 Km Schleife in die Ebene der sechs Gletscher, oder ein 2,5 Km harter Anstieg mit 515 M Gewinn auf einen Gipfel mit toller Aussicht auf benachbarte Bergspitzen und ferne Landschaften. Zeltplatz (Duschen) unter Kiefern bei dem Bergdorf Lake Louise. Wanderzeit 3 – 5 Stunden.
- 5. Tag:** YOHO NATIONALPARK / LAKE LOUISE - Es besteht Gelegenheit zu einer Wildwasserfahrt auf dem Kicking Horse River. Ausgangspunkt ist die Stadt Golden in BC, Zentrale für viele Outdoor Abenteuer. Natürlich kann man auch wandern. Zum Angebot von Pfaden, die Ihnen der Guide zeigen möchte ist eine 18 Km Rundwanderung mit 880 M Gewinn durch zwei Blumen geschmückte Pässe auf 1830 und 2180 M mit spektakulären Aussichten auf Emerald Lake. Die Natürliche Brücke, Emerald Lake, Takakkaw Falls gehören zu den Sehenswürdigkeiten von Yoho Park. Wanderzeit 6 Stunden.
- 6. Tag:** JASPER NATIONALPARK - Mehrere Stopps und kurze Abstecher entlang dem Icefields Parkway in die Hauptketten der Rockies. Berühmte Sehenswürdigkeiten wie Bow Summit und Peyto Lake. Die riesigen Gletscher der Columbia Eisfelder gebären Flüsse, die in drei verschiedene Meere münden. Saskatchewan Gletscher sieht man am besten vom 2260 M Kamm nach einem steilen 2.5 Km Anstieg. Zeltplatz (Duschen) in Nähe des Bergstädtchens Jasper für die nächsten beiden Tage. Wanderzeit 2 Stunden.
- 7. Tag:** JASPER NATIONALPARK - So viel Auswahl: Baden und Picknick am See, Mountainbiking, Reiten, Kanupaddeln und mehr. Oder schließen Sie sich dem Guide an zu einer Fahrt an den Maligne Lake und einer 8 Km Rundwanderung in die Berge über diesem herrlichen See. Mit 460 M Gewinn sind Sie an der Baumgrenze um 2150 M, von hier kann man noch einen 2789 M Gipfel erwandern. Wanderzeit 2 - 6 Std.
- 8. Tag:** JASPER NATIONALPARK - Die Athabasca Wasserfälle sind eine der Sehenswürdigkeiten des Parks. Die Wege bei den Columbia Icefields fangen bei der Baumgrenze an, lohnen sich besonders Dank ihren phantastischen Aussichten auf die Gletscher und umliegende Bergmassive. Zum Abschluss eine 8 Km Wanderung mit 335 M Gewinn in den Wilcox Pass auf 2375 M. Nach dem Lunch ist Transfer zurück zu Ihrem Hotel in Calgary (eventuell in einem komfortablen Reisebus). Wanderzeit 2-3 Std.
- 9. Tag:** WHITEHORSE - Transfer zum Flughafen für den Flug nach Whitehorse, der Hauptstadt des Yukon Territoriums (im Preis inbegriffen). Ab Whitehorse geht es weiter mit neuer Ausstattung, neuem Bus, neuer Gruppe und Reiseleiter. Hotelübernachtung in Whitehorse.
- 10. Tag:** WHITEHORSE – DEMPSTER HIGHWAY - Mit dem Van via Carmacks es geht über den Klondike Highway Richtung Norden. Besichtigen werden Sie unterwegs die „Five Finger Rapids“ - eine gewaltige Stromschnelle, die vielen Raddampfern in der Vergangenheit bei der Navigation zum Verhängnis geworden ist. Sie setzen die Reise fort bis zum Dempster Highway. Diese berühmte Schotterpiste ist die einzige Straßenverbindung bis hoch hinauf nach Inuvik am Polarmeer gelegen. Insgesamt über 730 Kilometer lang! Sie schlagen die Zelte auf am Fuße der Tombstone Mountains und übernachten hier auf einem herrlich gelegenen Campground. Dieses ist das Basicamp für die geplante Wandertour am Folgetag.
- 11. Tag:** TOMBSTONE MOUNTAINS - Heute unternehmen Sie eine spektakuläre Tageswanderung in dieser so einzigartigen Umgebung. Ein unvergessliches Erlebnis in der Tundra- und Gebirgslandschaft. Jede Jahreszeit hat in dieser Gegend ganz besondere Reize. Geradezu überwältigend ist die Verfärbung der Landschaft im Frühherbst. Die Tombstone Mountains haben eine unverwechselbare Keilform und dienten deshalb schon seit jeher als unverwechselbare Landmarke für die frühen Entdecker, Trapper und auch die RCMP-Patrouillen. Das schwarze Basaltgebirge erscheint dem Betrachter hier beinahe wie eine bizarre Mondlandschaft. Nach Beendigung der Wanderung kehren Sie zurück zum Campingplatz. Hier gibt es auch ein Informationscenter mit Ausstellungsstücken der Region zu bestaunen.

VON DEN ROCKIES NACH ALASKA – GO WILD

Tour B

12. Tag: DEMPSTER HIGHWAY - DAWSON CITY - Gegen Abend erreichen Sie Dawson City, die legendäre Goldgräberstadt am Zusammenfluss von Yukon und Klondike River. Dieser Ort war damals das ersehnte Ziel der Stampeder. Auch heute noch wird in der historischen Stadt - wie zur Jahrhundertwende - nach Gold gegraben. Nach einer erfrischenden Dusche stürzen Sie sich ins Nachtleben und besuchen bestimmt auch das berühmte Casino Diamond Tooth Gerties mit Spieltischen und Cancan-Dance-Girls.

13. Tag: DAWSON CITY - Erkundung der legendären Goldgräberstadt an der Mündung des Klondike River. Sie besichtigen den Bonanza Creek, wo als erstes die sagenhaften Nuggets entdeckt wurden. Wer möchte versuchen heute auch selber sein Schürferglück beim Goldwaschen in einer echten Goldmine. Dann statten Sie der Jack London Cabin einen Besuch ab. Ein Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City steht ebenso mit auf dem Programm. Sie besuchen das sehenswerte Goldgräbermuseum und streifen durch den kleinen Ort mit seinen teils noch originalen, teils liebevoll restaurierten hübschen Gebäuden.

14. Tag: TOP OF THE WORLD HIGHWAY - ALASKA - Das Abenteuer geht weiter: Sie verlassen die Goldfelder am Klondike und setzen die Reise fort auf dem Top of the World Highway. In Dawson City mit der Fähre über den Yukon River, dann über den Top of the World Highway. Eine der schönsten und spektakulärsten Höhenstraßen Nordamerikas überhaupt. Sie durchfahren alpine Hochplateaus und erleben eine einzigartige hügelige Landschaft mit borealem Nadelwald und Tundra. Sie überqueren den höchst gelegenen Grenzübergang zwischen Kanada und den USA am Little Gold Creek. Auf dieser Strecke passieren Sie so sonderbar klingende Ortschaften wie Chicken, Action Jackson oder Jack Wade Camp. Übernachtung auf einem schönen Campground in Alaska.

15. Tag: KLUANE - SHEEP MOUNTAIN - Die Fahrt geht weiter über den Alaska Highway bis ins Gebiet des Kluane-Nationalparks und entlang am malerischen Ufer des riesigen Kluane Lakes. Je nach Wetterlage besteht unterwegs die Möglichkeit, zu einem Flug mit dem Buschflugzeug oder auch dem Helikopter zu den Gletschern des Kluane-Massivs (fakultativ). Fest vorgesehen ist ein Stop am Sheep Mountain Visitor Center. In den umliegenden Bergen bestehen beste Chancen, einige der seltenen und scheuen schneeweißen Dallschafe zu Gesicht zu bekommen.

16. Tag: SHEEP MOUNTAIN - HAINES JUNCTION - Heute geht es weiter entlang an der Grenze des Kluane-NP. Kluane Nationalpark ist nicht nur der größte Nationalpark Kanadas, sondern er beherbergt neben einer vielfältigen Tierwelt auch das größte zusammenhängende Gletschergebiet der Erde, von Nord- und Südpol einmal abgesehen. Bis heute ist dieser gewaltige Nationalpark noch weitestgehend unerschlossen und unberührt. Sie schlagen die Zelte für 2 Nächte in dieser Region auf.

17. Tag: HAINES JUNCTION - Von der kleinen Ortschaft Haines Junction aus - unmittelbar am Fuße des Parks gelegen - bestehen hervorragende Möglichkeiten, diese landschaftlich so reizvolle Gegend zu erkunden. Der heutige Tag ist dafür komplett vorgesehen! Sie wandern in den Kluane Park, wo ebenfalls gute Chancen bestehen, die beeindruckende Tierwelt dieser Bergregion aus der Nähe kennenzulernen. Auch in Haines Junction gibt es nochmals die Möglichkeit, mit dem Buschflugzeug einen spektakulären Rundflug über den Park und seine Eisfelder zu machen (fakultativ).

18. Tag: KLUANE NATIONALPARK - TATSHENSHINI RIVER - Nach einer kurzen Fahretappe am Morgen erreichen Sie den Startpunkt für Ihr nächstes Abenteuer: Sie werden einen atemberaubenden Tag beim Rafting auf dem Wildwasser des weltberühmten Tatshenshini River verbringen. Sämtliche zusätzliche Ausrüstung, die Sie für dieses spritzige Abenteuer benötigen wird zur Verfügung gestellt. Nach der rasanten Fahrt schlagen Sie die Zelte in der Nähe der Million Dollar Falls auf.

19. Tag: MILLION DOLLAR FALLS - HAINES, ALASKA - Über die Haines-Road geht es weiter südlich an die Pazifikküste bis nach Haines, Alaska. Mit Überqueren des Küstengebirges erreichen Sie hier eine völlig andere Klimazone. Auf der heutigen Fahrstrecke passieren Sie das Tal des Bald Eagles - hier findet man zu bestimmten Jahreszeiten eine besonders hohe Konzentration von Weißkopfseeadlern. Sie verbringen den Tag in dieser landschaftlich so reizvollen Landschaft vor der gewaltigen Gebirgskulisse der schneebedeckten Chilkat Mountain Range. Haines gilt als eines der Zentren der Indianerkultur. Auch heute noch spielen die Tlingit-Indianer eine wichtige Rolle. Vielleicht haben wir Gelegenheit, den Totem-Schnitzern bei der Arbeit zuzusehen. Lohnend ist aber auch ein Besuch der im viktorianischem Stil gebauten alten Kapitänshäuser.

20. Tag: HAUNES - SKAGWAY - Von Haines aus geht es mit der Fähre durch die bizarre Welt des Lynn Fjords. Mit ein wenig Glück bekommt man hier die putzigen Seeotter, vielleicht aber auch Papageientaucher und Seelöwen oder sogar Wale vor die Kamera. Schließlich erreichen Sie Skagway, Alaska. Einst das Tor zum größten Goldrausch aller Zeiten! Hier in der kleinen, am Pazifik gelegenen Hafenstadt, landeten vor über 100 Jahren die meisten der Goldsucher mit Ihren Schiffen aus dem Süden. Ganz Skagway kann getrost als Open-air-Museum der Goldrauschzeit bezeichnet werden. Fast die komplette Ortschaft mit ihren knapp 800 Einwohnern steht heute unter Denkmalschutz. Besuchen Sie eine der historischen Bars, am besten gleich den „Red Onion Saloon“ - zur Goldrauschzeit ein Bordell - und lassen sich bei Live-Musik und einem Drink in die Stimmung der alten Goldgräberzeit zurückversetzen.

VON DEN ROCKIES NACH ALASKA – GO WILD

Tour B

21. Tag: SKAGWAY - WHITEHORSE - Zum Bummel durch die historische Altstadt von Skagway mit vielen noch original erhaltenen Relikten der Jahrhundertwende und der Goldrauschzeit gehört auch der Besuch des Friedhofs, auf dem der Halunke Soapy Smith und Frank Reid begraben sind. Heute besteht die Möglichkeit (fakultativ) zur Teilnahme an einer Fahrt mit der historischen Eisenbahn der White Pass & Yukon Route Railroad, auf einer Strecke quasi parallel zum beschwerlichen Chilkoot Trail. Wie vor hundert Jahren geht es hinauf zum White Pass. Auf der einen Seite tiefe Abhänge, auf der anderen Seite steile Bergklippen. Holzbrücken führen über schwindelerregende Schluchten. In Fraser steigen sie wieder um in den Tourvan. Nach eindrucksvoller Fahrt durch ständig wechselnde Landschaft geht es wieder zurück Richtung Whitehorse. Unterwegs stoppen Sie an der Carcross Desert - der kleinsten Wüste der Welt - und natürlich werden Sie auch den Emerald Lake bestaunen können. Von den Einheimischen wegen seiner sensationellen Wasserfärbung auch Rainbow-Lake genannt. Hotelübernachtung in Whitehorse.

22. Tag: ABREISE VON WHITEHORSE - Transfer zum Flughafen.